

Jahresbericht zum 31. August 2019

Chainberry Equity

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

Chainberry Equity

in der Zeit vom 3. September 2018 bis 31. August 2019.

Hamburg, im Dezember 2019

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann Dr. Jörg W. Stotz Ludger Wibbeke

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2018/2019	4
Vermögensübersicht per 31. August 2019	6
Vermögensaufstellung per 31. August 2019	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	13
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	16
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	18

Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2018/2019

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH. Im Rahmen der Portfolioverwaltung fungiert die Signal Iduna Asset Management GmbH als Porfoliomanager und die Chainberry Asset Management GmbH als Anlageberater des Fonds.

Anlageziele

Ziel der Anlagestrategie ist ein langfristig überdurchschnittlicher Wertzuwachs durch die Fokussierung auf Unternehmen, welche die Blockchain-Infrastruktur aufbauen.

Technische Entwicklungen im Bereich der Blockchain-Technologie liefern die Grundlage für eine vermehrte Ausbreitung von künstlicher Intelligenz (KI) und unterstützen autonom agierende und intelligent miteinander vernetzte Objekte (Internet of Things). Das Zusammenwachsen von Blockchain-Technologie mit KI und dem Internet of Things wird zu radikalen Veränderungen u.a. in der traditionellen industriellen Fertigung führen. Im Ergebnis können unternehmens- und industrieübergreifend „autonome Fertigungs- und Dienstleistungsprozesse“ mit nur noch geringem menschlichen Input stehen. Die Entfaltung dieser Entwicklung stellt eine gravierende strukturelle Veränderung der Weltwirtschaft dar. Daher sollten Unternehmen, die die Blockchain-Infrastruktur entwickeln, aufbauen und im Markt umsetzen, nachhaltig profitieren. Diese Unternehmen stellen das Anlageuniversum dar. Ein nachhaltiger Erfolg eines Unternehmens, welches die Blockchain-Infrastruktur aufbaut, setzt umfangreiche F&E-Arbeit und technolo-

gische Positionierung im Markt voraus. Zur Sicherung der Entwicklungsarbeit und zur Positionierung im Markt sind die Unternehmen auch darauf angewiesen, bereits in der Projektentwicklungsphase, ihre Technologie zu patentieren. Neben der klassischen Fundamentalanalyse wird daher im Rahmen der Investmentstrategie u.a. auch die Beurteilung der Patentportfolios der Unternehmen in den Technologiefeldern (KI, Blockchain etc.) herangezogen. Die Beurteilung der Patentportfolios im Hinblick auf technische Positionierung, Pipeline-Produkte und Stärken/Abhängigkeiten fließen in die finalen Allokationsentscheidungen ein.

Anlagepolitik, Portfoliostruktur sowie wesentliche Änderungen im Berichtszeitraum

Der Fonds wurde am Anfang der Berichtsperiode neu aufgelegt. Als Reaktion auf das schwierige Kapitalmarktumfeld im letzten Quartal 2018 wurde der Aufbau des Portfolios schrittweise vorgenommen.

Zum Ende der Berichtsperiode ist der investierte Teil des Sondervermögen unter Länder-Gesichtspunkten wie folgt allokiert.

– USA	67,74 %
– Japan	4,14 %
– Irland	2,72 %
– Frankreich	1,75 %
– Deutschland	1,20 %
– Sonstige	3,75 %

Blockchain-Technologie ist eine Querschnittstechnologie, sodass das Portfolio unter Sektor-Gesichtspunkten zum Ende

der Berichtsperiode wie folgt aufgestellt ist.

– Technologie	42,55%
– Industrie	15,59 %
– Finanzdienstleister	4,83 %
– Konsum und Haushalt	3,90 %
– Einzelhandel	3,05 %
– Telekommunikation	2,00 %
– Sonstige	9,39 %

Der Fonds ist zum Ende der Berichtsperiode zu 81,3 % in Aktien investiert. Die mit der Portfoliostruktur einhergehenden Wechselkursrisiken wurden mittels Devisentermingeschäften überwiegend abgesichert.

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

Die realisierten Gewinne resultierten im Wesentlichen aus der Übernahme von im Fondsportfolio befindlichen Aktien durch dritte Unternehmen. Der Fonds wurde zum Beginn des Berichtszeitraumes aufgelegt. Daher wurde das Portfolio aufgebaut und wesentliche Verluste aus der Veräußerung von Aktien wurden nicht realisiert.

Wesentliche Risiken des Investmentvermögens im Berichtszeitraum

Marktpreisrisiken

Die Kurs- und Marktpreisrisiken von Finanzprodukten hängen insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern be-

einflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Schwankungen der Kurs- und Marktwerte können auch auf Veränderungen der Zinssätze, Wechselkurse oder der Bonität der Unternehmen zurückzuführen sein. Der Fonds investiert in Aktien und ist damit sowohl allgemein, als auch spezifischen Aktienrisiken ausgesetzt. Die spezifischen Aktienrisiken werden durch Diversifikation in eine Vielzahl von Einzelwerten gesteuert und begrenzt. Die Steuerung der allgemeinen Marktrisiken erfolgt durch Investitionen in unterschiedliche Regionen. Durch die Anlagepolitik kann es jedoch zu Konzentrationen in bestimmten Ländern, Branchen und Titeln kommen. Angesichts eines konsequenten Risikomanagements sollten diese Risiken ein vertretbares Maß nicht überschreiten.

Währungsrisiken

Der Fonds investiert überwiegend in Titeln außerhalb der Eurozone. Daher ist der Fonds Währungsrisiken ausgesetzt. Diesen Risiken wurde durch die Absicherung mittels Devisentermingeschäften begegnet.

Zinsänderungsrisiken und

Adressauffallrisiken

Besondere Adressausfall- und Zinsänderungsrisiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Liquiditätsrisiken

Alle im Fonds befindliche Titel sind zeitnah veräußerbar.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Hinweise

Neuaufgabe des Fonds zum Geschäftsjahresanfang.

Sonstige wesentliche Ergebnisse lagen nicht vor.

Vermögensübersicht per 31. August 2019

Fondsvermögen: EUR 1.809.936,03 *)

Umlaufende Anteile: R-Klasse 10.550

S-Klasse 8.998

Vermögensaufteilung in TEUR/%		
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	1.472	81,31
2. Derivate	-90	-4,95
3. Bankguthaben	445	24,58
4. Sonstige Vermögensgegenstände	0	0,02
II. Verbindlichkeiten	-17	-0,96
III. Fondsvermögen	1.810	100,00

*) Auflage am 03.09.2018

Vermögensaufstellung per 31. August 2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2019	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
ASML Holding	NL0010273215		STK	83	83	0	EUR 199,420000	16.551,86	0,91
Dassault Systèmes S.A.	FR0000130650		STK	104	104	0	EUR 126,450000	13.150,80	0,73
SAP	DE0007164600		STK	200	200	0	EUR 108,380000	21.676,00	1,20
Worldline S.A. Actions Port. EO -,68	FR0011981968		STK	300	300	0	EUR 61,450000	18.435,00	1,02
Galaxy Digital Holdings Ltd. Registered Shares o.N.	KYG370921069		STK	10.000	10.000	0	CAD 1,700000	11.548,52	0,64
Swissquote	CH0010675863		STK	400	400	0	CHF 40,540000	14.883,21	0,82
Digital Garage Inc. Registered Shares o.N.	JP3549070005		STK	700	700	0	JPY 3.320,000000	19.726,68	1,09
SBI Holdings	JP3436120004		STK	1.230	1.230	0	JPY 2.090,000000	21.820,73	1,21
SoftBank Group Corp.	JP3436100006		STK	840	840	0	JPY 4.688,000000	33.426,02	1,85
Accenture	IE00B4BNMY34		STK	274	274	0	USD 198,740000	49.206,85	2,72
Alibaba Group Holding Ltd. Reg.Shs (sp.ADRs)/1 DL-,000025	US01609W1027		STK	100	100	0	USD 172,810000	15.615,60	0,86
Analog Devices	US0326541051		STK	421	421	0	USD 109,020000	41.474,20	2,29
Arista Networks Inc. Registered Shares DL -,0001	US0404131064		STK	176	176	0	USD 227,410000	36.166,95	2,00
Autodesk	US0527691069		STK	275	275	0	USD 142,630000	35.443,23	1,96
Broadridge Financial Solutions	US11133T1034		STK	430	430	0	USD 130,330000	50.641,03	2,80
DocuSign Inc. Registered Shares DL-,0001	US2561631068		STK	900	900	0	USD 46,420000	37.751,77	2,09
Garrett Motion	US3665051054		STK	17	18	1	USD 9,840000	151,16	0,01
Honeywell International	US4385161066		STK	176	176	0	USD 163,600000	26.018,71	1,44
Intercontinental Exchange Inc. Registered Shares DL -,01	US45866F1049		STK	500	500	0	USD 92,780000	41.919,31	2,32
John Bean Technologies Corp. Registered Shares DL -,01	US4778391049		STK	268	268	0	USD 101,840000	24.662,83	1,36
Raytheon Co.	US7551115071		STK	185	185	0	USD 182,730000	30.547,19	1,69
Resideo Technologies Inc. Registered Shares WI DL-,001	US76118Y1047		STK	29	29	0	USD 13,510000	354,03	0,02
Rockwell Automation Inc.	US7739031091		STK	93	93	0	USD 151,240000	12.709,82	0,70
salesforce.com	US79466L3024		STK	266	266	0	USD 155,930000	37.480,12	2,07
Square Inc. Registered Shs Class A	US8522341036		STK	731	731	0	USD 62,840000	41.509,10	2,29
Teledyne Technologies Inc.	US8793601050		STK	151	151	0	USD 310,850000	42.414,81	2,34
VMware Inc.	US9285634021		STK	235	235	0	USD 135,730000	28.822,62	1,59
Adobe Systems Inc.	US00724F1012		STK	176	176	0	USD 286,630000	45.585,22	2,52
Akamai Technologies	US00971T1016		STK	650	650	0	USD 89,380000	52.498,08	2,90
Alarm.com Holdings Inc. Registered Shares o.N.	US0116421050		STK	500	500	0	USD 47,240000	21.343,69	1,18
Alphabet Inc. Reg.Sh. Capi Stk Class A o.N.	US02079K3059		STK	18	18	0	USD 1.194,240000	19.424,68	1,07
Amazon.com	US0231351067		STK	21	21	0	USD 1.786,400000	33.899,06	1,87
Ansys Inc.	US03662Q1058		STK	241	241	0	USD 209,180000	45.554,04	2,52
Apple	US0378331005		STK	184	184	0	USD 209,010000	34.751,58	1,92
Aspen Technology Inc.	US0453271035		STK	377	377	0	USD 132,620000	45.179,36	2,50
Baidu Inc.	US0567521085		STK	100	100	0	USD 104,830000	9.472,73	0,52

Vermögensaufstellung zum 31.08.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2019	Käufe/ Zugänge		Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum					
Facebook Inc.	US30303M1027		STK	96	96	0	USD	185,570000	16.097,88	0,89
Fortinet Inc.	US34959E1091		STK	582	582	0	USD	77,970000	41.005,32	2,27
Ideanomics Inc.	US45166V1061		STK	1.000	1.000	0	USD	1,610000	1.454,84	0,08
Intuit Inc.	US4612021034		STK	162	162	0	USD	286,940000	42.004,50	2,31
Intuitive Surgical	US46120E6023		STK	100	100	0	USD	508,160000	45.918,76	2,53
Microsoft Corp.	US5949181045		STK	301	301	0	USD	138,120000	37.567,54	2,08
NetApp Inc.	US64110D1046		STK	575	575	0	USD	47,900000	24.888,18	1,38
NVIDIA	US67066G1040		STK	150	150	0	USD	167,000000	22.635,88	1,25
Overstock.com Inc.	US6903701018		STK	1.900	1.900	0	USD	16,380000	28.122,71	1,55
Synchronoss Technologies Inc. Registered Shares DL -,0001	US87157B1035		STK	3.000	3.000	0	USD	8,050000	21.822,62	1,21
Synopsys Inc.	US8716071076		STK	416	416	0	USD	141,310000	53.119,74	2,93
Trimble Inc.	US8962391004		STK	1.000	1.000	0	USD	37,520000	33.904,13	1,87
Verisign	US92343E1029		STK	232	232	0	USD	205,960000	43.177,81	2,39
Xilinx Inc.	US9839191015		STK	300	300	0	USD	103,450000	28.044,10	1,55
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR		1.471.580,60	81,31
Summe Wertpapiervermögen							EUR		1.471.580,60	81,31
Derivate										
Devisen-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten										
Devisenterminkontrakte (Verkauf)										
Offene Positionen										
USD/EUR 0,50 Mio.		OTC							-32.342,41	-1,79
JPY/EUR 5,00 Mio.		OTC							-4.637,83	-0,26
USD/EUR 0,20 Mio.		OTC							-14.888,09	-0,82
USD/EUR 0,25 Mio.		OTC							-16.983,53	-0,94
JPY/EUR 6,00 Mio.		OTC							-4.573,56	-0,25
USD/EUR 0,10 Mio.		OTC							-4.184,15	-0,23
USD/EUR 0,10 Mio.		OTC							-3.693,47	-0,20
USD/EUR 0,20 Mio.		OTC							-5.837,61	-0,32
USD/EUR 0,10 Mio.		OTC							-2.535,08	-0,14
Summe der Devisen-Derivate							EUR		-89.675,73	-4,95

Vermögensaufstellung zum 31.08.2019

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2019	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	147.684,92				147.684,92	8,16
Bank: National-Bank AG			EUR	169.761,50				169.761,50	9,38
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CHF	2.858,51				2.623,57	0,14
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	133.337,95				120.487,91	6,66
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CAD	892,91				606,58	0,03
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			JPY	451.802,00				3.835,01	0,21
Summe der Bankguthaben							EUR	444.999,49	24,58
Sonstige Vermögensgegenstände									
Dividendenansprüche			EUR	411,85				411,85	0,02
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	411,85	0,02
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-17.380,18			EUR	-17.380,18	-0,96
Fondsvermögen							EUR	1.809.936,03	100,2)
Chainberry Equity -R-									
Anteilwert							EUR	92,32	
Umlaufende Anteile							STK	10.550	
Chainberry Equity -S-									
Anteilwert							EUR	92,91	
Umlaufende Anteile							STK	8.998	

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 1.561.572,27 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 30.08.2019	
Kanadischer Dollar	CAD	1,472050	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	1,089550	= 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	117,810000	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,106650	= 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel			
c) OTC	Over-the-Counter		

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzugang zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Ellie Mae	US28849P1003	STK	450	450	
Red Hat Inc.	US7565771026	STK	215	215	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
Seven Stars Cloud Group Inc.	US81789Y1029	STK	1.000	1.000	

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 03. September 2018 bis 31. August 2019		Chainberry Equity -R-	Chainberry Equity -S-
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller		EUR 172,91	143,44
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		EUR 8.486,48	7.461,55
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		EUR -160,44*)	-244,69*)
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		EUR -2.384,08	-2.102,63
Summe der Erträge		EUR 6.114,87	5.257,67
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		EUR -42,66	-33,26
2. Verwaltungsvergütung		EUR -13.804,34	-5.345,07
3. Verwahrstellenvergütung		EUR -3.857,68	-3.600,65
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR -4.401,97	-3.922,04
5. Sonstige Aufwendungen		EUR -107,23	-82,77
6. Aufwandsausgleich		EUR -4.995,55	-2.603,30
Summe der Aufwendungen		EUR -27.209,43	-15.587,09
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR -21.094,56	-10.329,42
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne		EUR 9.903,21	8.546,45
2. Realisierte Verluste		EUR -547,98	-547,62
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR 9.355,23	7.998,83
V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres			
		EUR -11.739,33	-2.330,59
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		EUR 92.558,24	52.542,44
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		EUR -104.792,70	-89.945,80
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		EUR -12.234,46	-37.403,36
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		EUR -23.973,79	-39.733,95

*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen in Höhe von EUR 879,86 in der ASK R sowie in Höhe von EUR 839,78 in der ASK S

Entwicklung des Sondervermögens 2019

		Chainberry Equity -R-	Chainberry Equity -S-
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		EUR 0,00	EUR 0,00
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR 994.292,39	EUR 875.586,74
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR 1.237.279,23		EUR 897.315,17
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR -242.986,84		EUR -21.728,43
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR 3.644,24	EUR 120,40
3. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		EUR -23.973,79	EUR -39.733,95
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR 92.558,24		EUR 52.542,44
davon nicht realisierte Verluste:	EUR -104.792,70		EUR -89.945,80
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		EUR 973.962,84	EUR 835.973,19

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil	
Chainberry Equity -R-				
I. Für die Ausschüttung verfügbar				
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00		0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-11.739,33		-1,11
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	547,98		0,05
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet				
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-69,86		-0,01
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	11.261,21		1,07
III. Gesamtausschüttung	EUR	0,00		0,00
1. Endausschüttung				
a) Barausschüttung	EUR	0,00		0,00
Chainberry Equity -S-				
I. Für die Ausschüttung verfügbar				
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00		0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	-2.330,59		-0,26
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	547,62		0,06
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet				
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	-69,74		-0,01
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	1.852,71		0,21
III. Gesamtausschüttung	EUR	0,00		0,00
1. Endausschüttung				
a) Barausschüttung	EUR	0,00		0,00

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
Chainberry Equity -R-				
Auflage 03.09.2018	EUR	1.000,00	EUR	100,00
2019	EUR	973.962,84	EUR	92,32
Chainberry Equity -S-				
Auflage 03.09.2018	EUR	500.000,00	EUR	100,00
2019	EUR	835.973,19	EUR	92,91

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 14.558,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Donner & Reuschel AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 81,31
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) -4,95

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Chainberry Equity -R-
Anteilwert EUR 92,32
Umlaufende Anteile STK 10.550

Chainberry Equity -S-
Anteilwert EUR 92,91
Umlaufende Anteile STK 8.998

	Chainberry Equity -R-	Chainberry Equity -S-
Währung	EUR	EUR
Verwaltungsvergütung	1,80% p.a.	0,82% p.a.
Ausgabeaufschlag	0%	0%
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend
Mindestanlagevolumen	EUR 0	EUR 0
Sparplanfähig	ja	nein

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote
Chainberry Equity -R- 2,88 %
Chainberry Equity -S- 1,97 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten EUR 4.763,93

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes
Chainberry Equity -R- 0,00 %
Chainberry Equity -S- 0,00 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Rumpfgeschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt für die Anteilscheinklasse R sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilscheinklasse I keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:

Chainberry Equity -R-: EUR 0

Chainberry Equity -S-: EUR 0

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Chainberry Equity -R-: EUR 107,23 BaFin-Gebühren

Chainberry Equity -S-: EUR 82,77 BaFin-Gebühren

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2018

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 11.037.624,19
davon fix:	EUR 9.098.129,21
davon variabel:	EUR 1.939.494,98
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer: 144	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2018 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR 910.000,16

Die Angabe zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2018 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

**Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2017
(Portfoliomanagement Signal Iduna Asset Management GmbH)**

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	8.710.501
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 107

Hamburg, 5. Dezember 2019

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Chainberry Equity – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 03. September 2018 bis zum 31. August 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. August 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 03. September 2018 bis zum 31. August 2019, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere

Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür ver-

antwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSA-

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 6. Dezember 2019

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 21.729.099,42
(Stand: 31.12.2018)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 20.500.000,00
Eigenmittel gem.
Kapitaladäquanzverordnung (CRR):
€ 222.136.245,61
(Stand: 31.12.2018)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Thomas Gollub,
Berater der Aramea Asset
Management AG, Wedel

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungs-
gesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz
(Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A., Mitglied der Geschäftsführung
der SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH sowie Mitglied der Geschäftsfüh-
rung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Ludger Wibbeke (ab 01.07.2019)
(zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX
S.A.)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de